

Schwere Aufgaben für den TSV



Viernheim (hajö) – Die Osterferien gehen an diesem Wochenende zu Ende und damit auch die Spielpause für den Fußballnachwuchs. Die jüngeren Jahrgänge haben heute nochmals frei, ab D-Junioren aufwärts stehen jedoch sieben Begegnungen auf dem Spielplan, der heute Nachmittag vier Heimspiele vorsieht.

Dabei scheinen nur die beiden D-Junioren-Teams erwartungsvoll in ihre Spiele gehen können, denn sie sind leicht favorisiert. So ließen die D1-Junioren des TSV die schwachen Ergebnisse des Monats März vergessen, als sie kurz vor Ostern beim Favoriten TSG 62/09 Weinheim zu einem nicht unbedingt erwarteten 2:0-Sieg kamen.

Heute (14.30 Uhr) trifft die Truppe von Trainer Robert Wohlfart auf die SpVgg. Sandhofen, bei der es in der Vorrunde einen klaren 5:2-Sieg gab. Ebenfalls einen Sieg aus dem Hinspiel (5:1) zu verteidigen haben die D2-Junioren, die um 13.15 Uhr gegen die DJK Sandhofen den Fußballnachmittag an der Lorsche Straße eröffnen.

Bislang ist die Saison für die beiden C-Junioren-Teams, die B-Junioren sowie die A-Junioren des TSV nicht zufrieden stellend verlaufen. Für die A-Junioren bedeutete nach starkem Rundenbeginn nicht nur bei den Punktspie-

len, sondern auch im Pokalwettbewerb, wo man immerhin das Kreisfinale erreichte, das 1:9-Debakel im Hinspiel bei der TSG Rheinau die Wende zum Negativen. Seitdem läuft es nur noch holprig, wobei die kürzliche 1:7-Schlappe im BFV-Pokalspiel gegen den höherklassigen VfR Mannheim nicht überbewertet werden sollte. Heute will die von Hans Scheidel gecoachte Mannschaft im Heimspiel gegen die TSG Rheinau (17.30 Uhr) wieder etwas Positives vermelden.

Den B-Junioren des TSV droht der Abstieg aus der Landesliga in die Mannheimer Kreisliga. Nachdem zuletzt selbst gegen die unmittelbaren Tabellennachbarn die erhofften Punktgewinne ausblieben, ist das Team von Trainer Steffen Usler im heutigen Nachholspiel gegen SV Sandhausen II (16 Uhr) allenfalls krasser Außenseiter.

Ähnliche Vorzeichen gelten bei den Auswärtsspielen für die C1 (bei SpVgg. Sandhofen), die C2 (bei Phönix Mannheim 2) sowie die D3-Junioren (bei DJK Feudenheim), denn bei den Hinspielen auf eigenem Platz blieben die TSV-Teams gegen die heutigen Gastgeber nicht nur ohne Punkt-, sondern auch ohne Torerfolg.

Vorbereitungen für Kindertageturnier

Bereits seine fünfte Auflage wird am 19. Mai das Kindertag-

turnier des TSV Viernheim auf dem Rasenplatz im Stadion an der Lorsche Straße erleben. Ideengeber war Christoph Wunderle, der schon als aktiver Jugendspieler seine Tätigkeit als Trainer im Nachwuchsbereich des TSV begonnen hatte, gemeinsam mit seinem damaligen Kollegen Dieter Höflich.

Wunderle durfte als Cheforganisator dieser Veranstaltung, die von allen Verantwortlichen der TSV-Fußballjugend mitgetragen wird, in den vergangenen Jahren mit Genugtuung erleben, dass inzwischen für fast alle Viernheimer Kindertagesstätten das Turnier zu einem festen Bestandteil des Jahresprogramms geworden ist.

Eingeladen sind auch diesmal wieder alle Viernheimer Kindertagesstätten, die ihre Meldung, ob und mit wie vielen Mannschaften sie am 19. Mai teilnehmen wollen, bis zum 30. April bei Christoph Wunderle abgeben sollen. Die Kinder, die nicht aktiv am Turnier teilnehmen, können sich während des sportlichen Geschehens von 9.30 bis 12 Uhr auf einer Hüpfburg austoben.

Wenn wie in den vergangenen Jahren die Kindergärten eigene Cheerleadergruppen mitbringen, werden die originellsten Verkleidungen mit kleinen Preisen prämiert. Geplant ist auch ein Einlaugespiel zwischen den TSV-Bambini und einer Auswahl der Erzieherinnen.